



Schutzkonzept im Sportverein: Gemeinsam für die Sicherheit unserer Kinder und Jugendlichen

Seit 2018 befassen sich die Handball SG Hegensberg-Liebersbronn und deren Hauptvereine TV Hegensberg und TV Liebersbronn mit dem Thema Kinderschutz. Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Lehrgänge besucht, in Teams beider Vereine ein Schutzkonzept erarbeitet und als letzte Aktion im Jahr 2023 für Trainerinnen und Trainer sowie Betreuerinnen und Betreuer eine Fortbildung mit einem externen Referenten des WLSB angeboten. Und nun wollen wir eine bedeutende Weiterentwicklung starten.

Gemeinsam mit der erfahrenen Schutzkonzeptberaterin Susan Szogas erarbeiten wir in den nächsten 12 Monaten eine umfassende Strategie zum Schutz von Kindern und Jugendlichen. Dieses Projekt ist ein wichtiger Schritt, um das Wohl unserer jungen Mitglieder sicherzustellen und ihnen ein sicheres und unterstützendes Umfeld zu bieten. Das Thema liegt uns sehr am Herzen, wir gehen deshalb proaktiv voran und wollen nicht auf gesetzliche Vorgaben warten.

Unterstützt und finanziert wird das Projekt durch den Kinderschutz Landesverband Baden-Württemberg e.V. und das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration des Landes Baden-Württemberg.

Warum ein Schutzkonzept?

In jedem Sportverein haben die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen höchste Priorität. Sportliche Aktivitäten bieten nicht nur körperliche Ertüchtigung, sondern fördern auch soziale Fähigkeiten, Selbstvertrauen und Teamgeist. Umso wichtiger ist es, dass diese Aktivitäten in einem sicheren Rahmen stattfinden, in dem junge Menschen geschützt und respektiert werden.

Kerninhalte des Schutzkonzepts

Unser Schutzkonzept basiert auf den neuesten Erkenntnissen und bewährten Praktiken im Kinderschutz. Hier sind die wichtigsten Elemente im Überblick:

1. Prävention und Sensibilisierung: Alle Trainerinnen und Trainer sowie Betreuerinnen und Betreuer werden regelmäßig geschult und sensibilisiert, um mögliche Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und angemessen zu reagieren. Zusätzlich bieten wir unseren aktiven Sportlerinnen und Sportler altersspezifische Schulungen zu verschiedenen Themen an.

2. Verhaltenskodex: Es wurde bereits vor einiger Zeit ein klarer Verhaltenskodex entwickelt, der für alle Mitglieder und Mitarbeitenden verbindlich ist. Dieser Kodex definiert, wie wir miteinander umgehen und welche Verhaltensweisen inakzeptabel sind. Auch diesen stellen wir erneut auf den Prüfstand und entwickeln diesen weiter.

3. Beschwerde- und Meldesysteme: Kinder und Jugendliche sowie Eltern und Erziehungsberechtigte haben die Möglichkeit, sich bei Verdachtsfällen oder Problemen vertrauensvoll an eine speziell geschulte Ansprechperson zu wenden. Zudem wird es zukünftig ein anonymes Meldesystem geben.

4. Strukturelle Maßnahmen: Wir werden organisatorische Strukturen schaffen, die sicherstellen, dass Kinder und Jugendliche in sicheren Räumen trainieren und betreut werden. Dazu gehören unter anderem transparente Abläufe und regelmäßige Überprüfungen der Schutzmaßnahmen.

5. Externe Unterstützung: Unsere Schutzkonzeptberaterin steht uns auch nach der Fertigstellung des Konzeptes weiterhin beratend zur Seite und unterstützt bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Konzeptes.

Was bedeutet das für euch?

Alle Mitglieder des Vereins, Eltern und Erziehungsberechtigte sind ein wesentlicher Teil unseres Schutzkonzeptes. Wir bitten, die folgenden Punkte zu beachten und zu unterstützen:

1. Informiert euch: Nehmt an den Informationsveranstaltungen und gerne auch an angebotenen Schulungen teil, um euch mit den Inhalten des Schutzkonzeptes vertraut zu machen. Hierzu werden wir bereits im Herbst mit Unterstützung unserer Schutzkonzeptberaterin eine erste Info-Veranstaltung organisieren, um euch einen umfassenden Überblick über das Thema Kinder- und Jugendschutz zu ermöglichen.

2. Engagiert euch: Helft aktiv mit, eine Kultur des Respekts und der Achtsamkeit zu fördern.

3. Seid aufmerksam: Geht mit offenen Augen durch die Welt. Kümmert Euch um Eure Sportfreundinnen und -freunde. Bittet um Hilfe, wenn ihr Bedarf seht. Sprecht Probleme an. Wir wollen gemeinsam schnell und angemessen zur Stelle sein und agieren.

Wir sind überzeugt, dass ein Schutzkonzept einen wichtigen Beitrag dazu leisten wird, unseren Sportverein zu einem noch sichereren Ort für alle Kinder und Jugendlichen zu machen. Mit eurer Unterstützung können wir sicherstellen, dass unsere jungen Mitglieder ihre sportlichen Aktivitäten in einem geschützten und förderlichen Umfeld genießen können.

Herzlichen Dank für eure Mithilfe und euer Engagement!

Eure Handball SG und die beiden Vereine vom Berg TV Liebersbronn und TV Hegensberg

Datum: 01. August 2024

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Gefördert durch



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Baden-Württemberg

